



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Microsynodus Norinbergen.

Mosham, Ruprecht von

[Köln]

VD16 M 6434

Relation vnnnd handlung so herr Rûprecht vonn Moßham, ...

urn:nbn:de:hbz:466:1-36760

RELATION

vnd handlung so herr Röpliche vonn Wossham,
Doctor, Thämbrechtante zu Passau &c.

vor den Syben verordneten aines

erbarn Rats zu Nürnberg, in

der Religion vnd glau-

bens sachen fürge-

brachte vnd

darge-

than hat,

den *XXIII. Septemb.*

M. D. XXXIX.

zu Nürnberg angefangen

vnd in syben tagen

geendet.



Wstlich ist fürgebrachte vnd verlesen worden
ain predig, wider die greuwel im Babstthumb,
welche geschriffte vnd predig gedachter Thämb
rechtant vor der Rö. Kün. Maesttat aigner person in ges
haim vnter augen fürgetragen vnd gelesen hat, in wels
cher auch ires Kün. Maesttat frey enedeckt worden, was
massen dieselb sündigen in *sanctuarium dei*, vnd wider
die heilig geschriffte vnd Euangeli. Dyser predig Tittel
ist, wie hernachfolgt,

CONCIO REGIA CO

ram rege Ferdinando secreto in faciem Re-
gi lecta X. Augusti 1537 Praga.

Wäm anndern/wie die Rō. Kū. Ma. nicht weiter
hat hören wollen/hat sich gemelter Thambrecht an
den Nancium Apostolicum, den Bāstlichen gesan-
ten so dieselbe zeit an Rō. Kū. W. hoff gewest vnd noch
ist Nemlich herren Johann Moran Bischoff zu Wo-
dena gerüst/vnnd yme zu Wienn drey ernstliche ge-
schuffte wider das Bāstumb vnnd Altechristentumb
vnter augen verlesen/welcher Titel sein dysc/wie her
nachfolgt/

INFORMATIO SEV IN

structio pro summo pontifice, seu futuro conci-
lio, de religione & rep. Christiana restituenda,
per Rudbertum à Mosham Doctorem,
Decanum Patauien. Consiliarium Regium,
nempe quinq; causae primariae, quibus religio
Christiana concidit, quibusq; ablati in inte-
grum restitui possit. Quas quidem idem De-
canus, tanquam quinq; talenta, ei pro mensu-
ra fidei suae concredita, in foenus & usuram
ad publicam mensam pontificis seu futuri con-
cilij dare statuit, Anno M. D. xxxvij.

ACTA NORINBERGEN.

¶ Der andern geschuffte Titel vnnnd inhalt/

ANTICHRISTIANICA,

seu confutatio Bullæ indulgētiarum Pauli III. Pont. Max. per regnum Bohemice publicatae, anno 1537 qua sese postremo prodit hostis Christi, homo peccati, filius ille perditus, qua denique nouissimus Antichristus reuelatur p Rudbertum à Mosham Doctorem, Decanū Patauien. Consiliariū Regium, Anno domini 1537 Praga, mense Augusto.

¶ Der dritten geschuffte Titel vnnnd inhalt/

ANTIBVLLA INDVLTEN

tiarum pontificiarum Pauli Tertij Pont. Max. publicatarum Anno 1537 qua concilium generale celebrari & Christianismus restitui possit, per Rudbertum à Mosham Doctorem, Decanum Patauien. & Regium Consiliarium, ad perpetuam rei memoriam nomine pontificis Pauli Tertij meditata & conscripta.

¶ Nach verlesung dyser dreier geschuffte/ bat gedacht der Nuncius Apostolicus, vnnnd Bäschlicher gesandter offentlich vnd frey bekennende/ vnnnd mit der bannde auff sein hertz geklopffe vnd gesagt/ Warlich/ wann ich Babsst were/ so wolt ich euch volgen &c.

Es hat auch gedachter Bäschlicher gesanfter also dann zehandte die gemelt handlung gedachtes Thämbeochants treülich gesüderet, dem Babst, nebenn sein des Thämbeochants geschriben, rind die sachen dahin geübet rind getriben das der Babst dem gemelten Thämbeochant, durch ainen geduplirten sendebrief von dem herrn Cardinal Jacobo Sadoleto außgangen gen Rom zehmen erfodert hat, wie dan sölichen sendebueff die verordneten herrn gesehen rind gelesenn.

Wie aber die gemelte raiß wunderbarlich verberdet, were zelang hieher züschreiben, werden die verordneten wol wissen kirtzlich zü referirn.

Nach sölichem allem rind züm dritten, ist ain Theil des vierdten büchs Von der Monarchie rind widergeburt des chrißlichen glaubes, durch gedachten Thämbeochant beschriben, verlesen worden, welches innhalt wie hernachfolgt.

Quo pacto Microcosmus debeat celebrare microsynodum, Das ist, Wie ain yedlicher Christlich mensch, als die klainere welt, ain klains particular sonderlich Concilij, außserhalb des gemainē general Christlichen Concilij, darauff sich die Teutsch nation so betüchtig rind hitzig berüfft, eylunnds rind on verzüg, balde beschliessen rind volziehen solle, damit eylunds büß rind

besserung vnnsers sündelichen lebens / nicht weniger in dem Luchertumb als inn dem Babstumb werde fürge nommen / zu versünen Gottes schrecklichen zorn / dadurch Gott die die welt (wo sie nicht eylendes büß vnnnd besse rung thät) vngetzweyfelt straffen will vnd würdet / von wegen des rauhen / wercklosen / lieblosen / gnußlosen glauben / so geprediget würdet nicht weniger in dem Luchertumb / als inn dem Babstumb. Vnnnd wie hertz / munde vnnnd that in amex Christlichen / gödelichen leere zusammen gebracht vnnnd gepredigt werden sollen. Wie auch die Luchertisch leere inn dem articke der Justification / so gar falsch / irrig / exgerlich vnnnd der geschuffte widerwertig sey.

Zum vierdeen ist das gemele vierde büch Von der Monarchey vnnnd widergebärt des Christlichen glauben / wider das Luchertumb vnnnd Luchertisch Mönich eumb geschryben / fast gar zum ennde gelesen worden / darinnen clärlich angetzigt würdet / wie der Luchertischen leere in gemeltem articke der Justification so jämerlich / exgerlich vnnnd verderblich / falsch / irrig vnnnd te selbst vnnnd der heyligen geschuffte widerwertig sey. Wie auch gedachte Luchertische leere / die lieb vnnnd gehorsant vom glauben / die ewig behärrig büß von der vergebung

der sündt / das creütz vom Euangelj. In summa / das wort vom werck / mit ainem wunderbarlichen subtilen teuffels giffte / voneinander absonder vnd thayle. Alles zu ainem fleischem / ergerlichem / wercklosen / vnblüß fertigen leben.

Zum funfften / ist ain kurtzer summarj berichte vnd außzug der ganntzen leere / Von der Monarchie vnd widergeburt des Christlichen glaubens / in vier Bücher verfasst / vnd der Römischen Kün. Maiestat zugeschriben / verlesen worden. Welcher außzug vnd kurtzer berichte den Syben Chärfürsten des heyligen Römischen Reichs zugeschriben wirdet. In welchem außzug ein vnparteyliche / tugentliche / Christliche / gotselige leere fürgetragen vnd gezeiget wirdet / welche weder Lutherisch noch Bäßtisch ist / sonder sy ist gleich wie **CHRISTVS** das Mittel / vnd wie die Apostel gelehret haben. Inn welcher auch gezeiget wirdet ain visier vnd modell / wie man das newe Hierusalem soll aufferbawen / vnd wie die heylig dryfaltigkeit / der Vatter / der Son / vñ der Heylig geyst / durchs Wort / Lieb / vnd Glaub / vngetrenlich / durch Hertz / Wunde vnd Thar / recht soll gehret vnd gepreyset werden. Damit wort vnd werck / in ainem yeden Gotliebenden

ACTA NORINBERGEN:

Christlichen menschlichen allzeit inn der warheyt beyein-
 ander sein / vnnnd nicht ain werckloser / liebloser / hülfs-
 loser / ja glaubloser glaub gelehret vnnnd geprediget werde.
 Dann der glaub mäß zur lieb vnnnd gehorsam werden /
 das wort zum werck / vnnnd das creütz **CHRISTI**
 zum aller höchsten trost / damit die blöden gewissen / rechte
 vnnnd mit beständigem grunde getröst / vnnnd nicht zur
 fleischlichen / heydnischen freyheit des fleischs / gefüre
 vnd verfürte werden. Damit auch ain yedlich Christen
 mensch / von yme selbs vnnnd auß seinen wercken / leben
 vnnnd wandel wisse / das er inn der warheyt ain rechter
 Christ sey. Nicht das ers glaubloser ding allain glau-
 be / vñ spreche: Es hat kam not / der glaub allain mache
 selig etc. So doch d' rechte würcklich glaub allain / nym-
 mer auff Lucherisch allain ist / sonnder der rechte Abra-
 hams glaub allain / mäß allain sein / wie Got vnd Chri-
 stus Jesus allain ist / welcher nymmer allain ist / son-
 der er ist ainig / dryfaltig vnd allain / gleich wie Got ai-
 nig / dryfaltig vnd allain ist. Darumb mache der ainig
 vnnnd dryfaltig / oder dryainig glaub allain selig / in wels-
 chem wort / lieb vnd glaub gleich als die hymnisch dryfal-
 tigkeit beschlossen / allzeit ungetrenlich beyeinander
 ist. Nicht der Lucherisch ansichtig Münchs glaub
 allain / der das wort vom werck / die lieb vnnnd gehorsam

ACTA NORINBERGEN.

vom glauben/ergerlich vnnnd schenelich absondere vnnnd
 von einander thaylet/dann es mäs wort vnd werck/lieb
 vnd glaub/creütz vnd euangelj/ain ding sein/ vnd zusam
 men gebracht werden. Daber mache vnd setze gedachte
 Thambrechtant ein vnterschaide *Inter fidem monar-*
cham & monacham, das ist/vnter dem Höllichen/dy-
 faltigen vnd dyainigen glauben allain/vnnnd vnter dem
 ainschichtigen Lucherischen Mönchs glauben allain/
 wie dan ainem Erbaru weysen Rath zu Nürnberg
 ain kurtzer außzug vnnnd vnterschaide der Bäßstischen/
 Lucherischen/vnnnd dysen des Thambrechtants vom
 Passaw leere/inn Latein vnnnd Teutsch/zügestele vnnnd
 vberantworte worden.

Ferner so ist auch den syben verordneten herrn vnd
 personen fürgetragen vnnnd angetzigt worden/Das in
 der chrißtenhait an yetz vier Hauptantichrißten/ so von
 der grossen Babylonischen vnd Römischen Härn beto-
 komen/ vnd wider das Christentumb/vñ wider die bey-
 lig Chrißlich religion vnd kyrchen/fleischliche vnd geyst-
 liche fornication vnnnd härerey treiben vnnnd vben/für-
 hannden sein/daraus er die zwen haubtantichrißten den
 Bäßstischen vnnnd Lucherischen angetzigt/nemblich
 das gleich wie inn der Römischen kyrchen vnnnd in dem
 Babstumb / als in dem rechten geystlichen Babylon/

SEPTENVIRATV.

die groß Hür vnd ir verlomer son der Antichrist vnuer
schämbe/leiblich/fleischlich/grob vnnnd greüolich sitze
vnnnd regiere/Das auch also inn dem Luchbertumb/ain
schändeliche/ergerliche/subtile/geystlich vertauffete
Hür/gleich als ain dochter der grossen Babylonischen
vnnnd Römischen hürren/oder ierer schwestern Sodo
me dochter/sitze vnnnd regiere/mit grossen schaden vnd
nachtail/störung vnd zertrennung gemeines frides vnd
ainigkeit inn der Churstenhait.

Was massen vnd gestalt aber/zü auffrichtung gemai
nes frids vnnnd ainigkeit in der Religion vnd glaubens
sachen/der Churstenhait zü nutz vnnnd gütten/die ober
melecn zwen haubtantichristen würcklich bekrieget/bes
stürmet vnnnd vertaget werden sollen/Vnnnd wo die an
dern zwen hürliche haubtantichristen sitzen vnd regie
ren/vnnnd wer die selben sein/des erbeüt sich gedachter
Thänkechait den syben alten herrn aines Erbarn wei
sen Raths/frey/redlich vnnnd warhaftiglich (als ob er
vor dem schrecklichenn gerichtsstäl Christi derhalbenn
raytung geben müst) inn gegenwert mündelich fürzu
bringen/anzeigzen vnnnd darzethän/damit alsdan mit
grossen ernst vnd eyfer/der ernstlichen/hochwichtigen
handlung nachgedacht/vnnnd dyselb erwoogen vnd zeyt
lich beratschlagt möge werden.

ACTA NORINBERGEN. CORAM

Dyſe Relation rind handlung/iſt durch den er-
melte Thambrecht/von beſſers beriches wegen ſelbſt
verzeichnet/rind den obermelten reordneten Syben
herrn rind perſonē/als zu amex gedenczettel obrerrichte
rind zehanden geſtelt worden/am III. Octob.

Anno M. D. XXXIX.

Septemviri, a ſenatu Norinbergen. ad cau-
ſam religioſis & fidei, a Decano Patavien.
propoſitam, audiendam & referendam, or-
dinati & deputati fuerunt, ut ſequitur:

Doctor Vencelaus Linck,

Andreas Ofiander,

Doctor Iohannes Epſtain.

Doctor Chriſtophorus Gugel.

Hieronymus Baumgartner ſenator,
cui ſucceſſit Georgius Volckhamer,

Sebaſtianus Groſs ſenator.

Vilibaldus Herbart ſecretarius.